

Das Ziel der Sichtung ist es, aus einer Vielzahl von sportlich begabten Kindern und Jugendlichen die stärksten Nachwuchssportler\*innen zu finden, die in Folge den Landeskader Bayern Skibergsteigen bilden sollen.

Für den Landeskader bringen die Kinder und Jugendlichen ein grundlegendes Potenzial für spätere Spitzenleistungen mit. Sie sind bereit, sich entsprechend ihren äußeren Rahmenbedingungen und Vorgaben langfristig weiterzuentwickeln und zu verbessern.

## **Nominierung:**

Grundsätzlich haben die Athlet\*innen die Möglichkeit sich über zwei Wege für den Landeskader zu qualifizieren:

- a. Internationale Nominierung und/oder NK2 Status (Kriterien siehe DAV-Bundesverband)
- b. Teilnahme am Sichtungstag

Grundvoraussetzung ist eine transparente Trainingsdokumentation z.B. Strava, Trainingspeaks oder ein Trainingsplan, sowie eine Einschätzung der Heimtrainer\*innen (wenn vorhanden).

Die Nominierungskriterien (s.u.) stellen eine Basis für die Nominierung dar. Entscheidungsrelevant zur Nominierung ist zudem die positive Einschätzung des\*der Landestrainer\*innen. Der BFB behält sich vor weiche Kriterien wie sportliche Perspektive, Trainingsleistungen, etc. und der Einschätzung der Trainer\*innen einfließen zu lassen.

Aufgrund von Verletzungen kann ein Kaderstatus aus der Vorsaison übertragen werden. Die Entscheidungshoheit liegt bei den Trainer\*innen.

Nominierungen finden bis spätestens 01.06. eines Jahres statt.

Zur Aufnahme in den Kader muss die Athletenvereinbarung akzeptiert werden.

### **a. Internationale Nominierung und/oder NK2 Status**

Alle Athlet\*innen, die in der abgelaufenen Wettkampfsaison der Altersklassen U16-U20 für einen internationalen Wettkampf nominiert waren oder einen NK2 Status vom Bundesverband für die kommende Saison (ab 01.05.) erhalten, sind direkt für den Landeskader im kommenden Jahr nominiert.

### **b. Teilnahme am Sichtungstag**

Folgende Teilnahmevoraussetzungen gelten:

- U16-U20 Teilnahme an mindestens einer Deutschen Meisterschaft unabhängig der Disziplin (ausgenommen Team) mit gutem bis sehr gutem Ergebnis:
  - U20 älterer Jahrgang – können sich bei Interesse per Mail an den Bergsportfachverband wenden – mindestens eine Teilnahme an der DM erforderlich
  - U20 jüngerer Jahrgang – Top 3 DM im Jahrgang ohne NK-Athleten
  - U18 älterer Jahrgang - Top 5 DM im Jahrgang ohne NK-Athleten
  - U18 jüngerer Jahrgang - Top 3 DM im Jahrgang ohne NK-Athleten
  - U16 älterer Jahrgang - Top 5 DM im Jahrgang ohne NK-Athleten
  - U16 jüngerer Jahrgang - Top 3 DM im Jahrgang ohne NK-Athleten

# Sichtung Landeskader Skibergsteigen



Deutscher Alpenverein  
Bergsportfachverband Bayern

- U14 + U23 – können sich bei Interesse per Mail an den Bergsportfachverband wenden – mindestens eine WK-Teilnahme erforderlich (unabhängig der Zielwettkämpfe)
- Athlet\*innen, die aktuell bereits in der Trainingsgemeinschaft sind

Die Trainer\*innen können in Absprache mit der Geschäftsstelle auch andere Zielwettkämpfe zur Teilnahme am Sichtungstag definieren. Die Bekanntgabe der Änderung der Zielwettkämpfe muss mindestens 14 Tage vor Meldeschluss des Wettkampfes erfolgen.

Eine Teilnahme am Sichtungstag garantiert keine Aufnahme in den Landeskader.

## Sichtungstag – Testungen:

Eine Bewertung der Leistungen der Athlet\*innen erfolgt nach festgelegten Bewertungskriterien, welche in drei Themenblöcke unterteilt sind.

- Aufstiegstechnik
- Abfahrtstechnik
- Wechseltechnik

Ein positiver Gesamteindruck durch die Trainer\*innen in diesen drei Themenblöcken führt zu einer Aufnahme in den Landeskader. Dabei werden verschiedene Aufgabenstellungen vorgegeben, welche die Athlet\*innen auszuführen haben und aufgrund dessen die Trainer\*innen eine Beurteilung schreiben. Die Beurteilung wird auf Wunsch jedem/jeder Athlet\*in nach Ergebnisbekanntgabe zur Verfügung gestellt.

## Kriterien zur Beurteilung:

Für die Beurteilung zählt der positive Gesamteindruck des Sichtungstages. Die Kriterien (s.u.) werden je anhand einer 5-stufigen Skala (--,-,0,+,++) beurteilt.

### Aufstiegstechnik:

- gleichmäßiges Laufen
- Arm-Stockeinsatz
- mittige Skibelastung
- flüssiges Ausführen von Spitzkehren in jedem Gelände
- Einsatz der Kante in steilem Gelände

### Abfahrtstechnik:

- parallele Skistellung
- Tempokontrolle
- Bewegungsfluss (Bewegung sind dem Kurvenverlauf rhythmisch angepasst)
- Rhythmische Fahrweise (Grundrhythmus der Kurve: Wechsel, Kanten, Fahren)
- variable Kurven → kurze und mittlere
- sicheres Bremsen

Tal 42, 80331 München, Telefon +49 89 262048 540  
www.bergsportfachverband.de. E-Mail: service@bergsportfachverband.de  
Gläubiger-Identifikationsnr. DE13ZZZ00000648859

# Sichtung Landeskader Skibergsteigen



**Deutscher Alpenverein**  
Bergsportfachverband Bayern

Wechseltechnik:

- korrekte Handhabung der Pin-Bindung (Aufstieg-/Abfahrtsmodus)
- Anbringen der Felle am Ski
- Verstauen der Felle
- Ski am Rucksack befestigen